

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1722

29. März 1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-455

Abschied Abschieds.

4. Der jüngere Abschied, di-
missus à Pädagogio, für
Abschied genommen.

Brief von _____

5. Brief von H. Freyher
aus Berlin, über das Schloß.

Brief von _____

6. Jede geschrieben von Leopold
Königst. Kabinetsrat.

Brief von _____

7. Brief von Herrn von
Wortzen. Nagener.

Am 29. Martii, 1702.

Meine feierliche Predigt.

1. Am feierlichen Kalen "Dunst".
Jede ich gesprochen von dem
Götth. Am der Tochter die ihre
zu ihrer feierlichen Kommanden die
nie zu empfangen. Die Dispositio
ist feierlich.

Gesprochen mit _____

2. Gesprochen mit H. Clausen,
Todesboten gesprochen, nach dem
in patriam zurück, nicht
Todes aber seinen Abschied nehmen
müß.

— mit Siron, dem Freyherrn,
der in d. lat. Abschieds H. v. v.
gegen ist, w. nun zu einem Lege
bier, Herr Spindler, könt;
nicht Abschied.

— mit Herrn Freyher
in Gegenwart Herrn Freyher.